

**Methodisch-didaktische Hinweise zum Kurs:
Fachsprache Wirtschaft II**

Autorin: Prof. Dr. Olivera Durbaba
Universität: Belgrad, Serbien

Empfohlenes Sprachniveau: B1.2-C-1.2

BA- / MA-Studium

Form: *Seminar, sprachliche Übungen*

Empfohlene Semesterwochenstunden: 2

ANMERKUNG:

Präsentationen sind im Rahmen mehrerer Kurse zur „Deutschen Gegenwartssprache“ im Studiengang Germanistik an der Universität Belgrad entstanden und erprobt worden. Bei Links zu den angegebenen didaktisierten Internetquellen (Texten, Videos und anderen Inhalten) bleiben alle Rechte den Autoren vorbehalten. Alle Quellen werden ausschließlich zu nichtkommerziellen Bildungszwecken benutzt. Für unbeabsichtigt fehlende Literatur- und Quellenhinweise wäre die Autorin sehr dankbar. Falls Sie auf Inhalte stoßen, die von Ihnen oder von Personen, die Sie kennen, stammen und nicht klar zitiert sind, melden Sie sich bitte bei der Autorin der vorliegenden didaktischen Materialien – die Daten werden unverzüglich ergänzt!

KURSGESTALTUNG:

Jede Unterrichtseinheit hat die Form einer interaktiven PowerPointPräsentation.

DIGITALE MEDIEN UND PLATTFORMEN:

unterschiedliche Internetseiten; youtube etc.

ZEITUMFANG:

jeweils 90 Minuten pro Thema

SOZIALFORMEN:

Frontalunterricht, Plenum, Gruppen- und Kleingruppenarbeit, Partnerarbeit, Einzelarbeit



Jede Unterrichtseinheit behandelt ein globales Thema, das durch mehrere Texte veranschaulicht wird.

1) Generationswechsel auf dem Arbeitsmarkt: Trends und Entwicklungen

Text 1

Übersicht über die gegenwärtigen Generationen auf dem Arbeitsmarkt

- Lexikalische Vorentlastung: Baby-Boomer, Generation X, Generation Y, Generation Z, Millennials.
- Wortschatzarbeit, Semantisierung
- Das Leben der einzelnen Generationen beschreiben und mit dem geschichtlichen Kontext unterschiedlicher Gemeinschaften in Verbindung setzen.

Text 2

Städteranking: Wo viele Babyboomer auf besonders wenig Nachwuchs treffen

- Textvorentlastung: ein Raster mit Städten und statistischen Daten ausfüllen
- Semantisierung (Schwerpunkt: Zusammensetzungen), lexikalische Übungen (Schwerpunkt: Funktionsverbgefüge).

Text 3

Verloren für den Arbeitsmarkt: Babyboomer hängen Beruf früher an den Nagel

- Statistiken mit Daten zum Renteneintrittsalter im internationalen Vergleich erstellen
- lexikalische Übungen: Partizipien in attributiver oder substantiver Verwendung

Text 4

Die Ahnungslosigkeit der Generation Z lässt den Traum vom Start-up platzen: Zwei Drittel der Generation Z weiß „wenig bis überhaupt nichts“ über Gründungen

- Bei einer Aufteilung der Klasse in zwei Gruppen lassen sich unterschiedliche Aufgaben erledigen: die erste Gruppe liest den Text durch, die zweite beschäftigt sich mit der Infografik, danach wird im Plenum referiert, die Angaben werden ergänzt.
- lexikalische Übungen: Wortfeld *gründen*; Fachbegriffe (*Start-ups* etc.)

Text 5

Millennials und Boomer in Unternehmen: Wie Reverse Coachings bei Generationskonflikten helfen können



-
- Der Schlüsselbegriff *Reverse Coachings* wird aus dem Kontext inferiert oder aus dem Englischen übersetzt.
 - Mehrere wichtige, darunter auch umgangssprachliche Wörter werden erklärt.
 - Die Studierenden erkundigen sich über mögliche Beispiele in ihrer Umgebung.

2) Trends auf dem Arbeitsmarkt: Wie steht es um meinen Beruf?

Text 1

10 nachgefragteste Berufe

- Schwerpunkt: Übersicht über die im Text enthaltenen statistischen Daten

Text 2

Top-Jobs, die keiner möchte

- Schwerpunkt: Anforderungen für die einzelnen Berufe

Text 3

Berufliche Zukunftssorgen? Die Deutschen überraschen mit Optimismus!

- Zuerst die vorhandenen Statistiken und Infografiken besprechen, danach im Text nach weiteren Begründungen und Erklärungen suchen.

3) Chefs und Mitarbeiter

Text 1

Mitarbeiterführung – Was erwarte ich vom Boss

- Schwerpunkt: „Menschenführung“ – Definition(en)
- Gruppenarbeit: Die Studierenden versuchen sich durch Assoziationen und Erklärungen die Bedeutungen der neuen Begriffe im Text zu vermitteln.
- lexikalische Arbeit: Kollokationen, Anführungsstriche und deren Funktionen

Text 2

Richtig Danke sagen – Wie Chefs ihrem Team die richtige Wertschätzung entgegenbringen

- Schwerpunkt: Voraussetzungen zur positiven Arbeitsatmosphäre
- lexikalische Übungen: kontextualisierte Redewendungen; Lückenübung mit Präpositionen



Text 3

Noch nie vom One-on-One gehört? Warum es gut ist, wenn Dein Chef Dich regelmäßig zum Einzelgespräch bittet

- Schwerpunkt: One-on-One-Meeting in der Klasse veranstalten
-

Text 4

11 Homeoffice-Tricks, für die du gekündigt werden kannst

- Schwerpunkt: gelungene und misslungene Homeoffice-Tricks
- Textarbeit: lexikalische Übung, Zuordnungsübung
- weiterführendes Gespräch: Gendern im Allgemeinen, Gendern im Berufsalltag

Text 5

5-Sekunden-Gewohnheit unterscheidet gute von schlechten Führungskräften

- Die Kriterien zur Unterscheidung von guten und schlechten Chefs in der Gruppe selbst ermitteln

4) Teamarbeit

Text 1

Mit diesen 3 Fragen lösen Sie jeden Teamkonflikt

- Gruppenarbeit: Jede Gruppe beschreibt eine der Komponenten der Naikan-Methode und erklärt sie der anderen Gruppe
- weiterführende Recherchen zum Thema Naikan

Text 2

Warum toxische Beziehungen dein Potenzial zerstören

- weiterführende Arbeit: Checklisten mit Kriterien zur Einschätzung von Herausforderungen in der Teamarbeit

Text 3

Online-Meetings: Besser ohne Kamera – sagt diese US-Studie

- Weiterführende Arbeit: KI als Highlight im modernen Berufsumfeld

5) Wenn Arbeit krank macht

Text 1

Dem Burnout nahe: „Schreibtischlose“ Arbeitnehmer fühlen sich ausgelaugt



-
- statistische Daten fürs Heimatland herausfinden, vergleichen, Schlüsse ziehen
 - Wortschatzarbeit („schreibtischlos“)

Text 2

Dienst-Mails unterm Christbaum? Ständige Rufbereitschaft macht krank

- Textarbeit: über eigene Erfahrungen und über Erfahrungen anderer diskutieren

Text 3

Um Burn-out zu verhindern, müssen wir im Job aufeinander aufpassen

- vom Beispiel Sven Hannawalds ausgehend über ähnliche Probleme diskutieren

6) Work-Life-Balance finden und beibehalten

Text 1

Sanfte Aktivierung – diese acht Schritte in Richtung Gelassenheit solltest du kennen

- die im Text beschriebenen kommunikativen Situationen besprechen, nach Rollen verteilen

Text 2

Warum viele Millennials keine Führungsposition mehr erreichen wollen?

- über Erfahrungen diskutieren, Schlüsse ziehen
- mögliche Projektwoche: Beispiele für aktuelle(re) Anglizismen finden (in der Presse, im Internet, in Social Medias)

Text 3

Dubai, Mexiko-Stadt, Valencia? Diese Städte sind weltweit zum Arbeiten im Ausland am beliebtesten

- mit weiteren Informationen zum Thema beitragen
- ein Rollenspiel als Touristenführer gestalten

Text 4

Langsamkeit macht schneller!

Text 5

Der Vaterschutzurlaub kommt – viele Unternehmen sind noch nicht bereit

- Beispiele ergänzen, eventuell mit konkreten Umständen aus dem eigenen Freundeskreis

7) Selbstcoaching

Text 1

10 Selbstcoaching-Fragen: Veränderung und Innovation ins eigene Leben bringen



-
- Interviews durchführen, Klassenstatistiken erstellen

Text 2

Bist Du glücklicher, als Du denkst?

- über die Thesen aus dem Text in Form einer Pro-et-Contra-Diskussion sprechen

Text 3

Wer bin ich in zehn Jahren? Erkenntnisse der modernen Persönlichkeitsforschung

- Ergebnisse neuerer Studien mit den vorliegenden vergleichen

Text 4:

Englisch im Job: Diese typisch deutschen Fehler solltest du vermeiden (s. Thema 6, Text 2)

8) Natürliche und persönliche Ressourcen

Text 1

Ressourcen: Definition

- Definitionen aus lexikographischen Quellen vergleichen

Text 2

„Frauen sind keine unperfekten Männer, die optimiert werden müssen“

- Vergleiche im internationalen Kontext erstellen

Text 3

Die Wirtschaft sucht Personal – und übersieht dabei oft eine Gruppe

Text 4

Ressourcenverschwendung at it's best

- politische Bestrebungen der grünen Parteien (im internationalen Vergleich)

9) Auf der Jobsuche

Text 1:

So nutzen Sie die Zeit zwischen den Jahren für Ihren beruflichen Erfolg

- Essays mit eigenen Antworten auf die im Text erwähnten Postulate zusammenfassen.

Text2

Arbeitgeber in Sorge: 2022 hagelte es Absagen von Bewerbern

- Tipps zum Zusammenfassen von Lebensläufen und zum Durchführen von Vorstellungsgesprächen als Rollenspiel



Text 3

Recruiting im New Normal: "Das Match muss passen"

- weitere Interviews durchführen

Text 4

Ärzte, Industrie, Finanzsektor – Wird mein Job bald von der KI ersetzt?

- Eckdaten sammeln zur Benutzung der KI im Alltag und im Beruf

Text 5

12 Warnzeichen, dass ihr eurem Arbeitgeber egal seid

- Szenarien mit Rollenspielen zu jedem einzelnen im Text genannten Signal erstellen

Text 6

Ungefragte Karriere-Tipps von der Verwandtschaft? Mit diesen Regeln bleibt es an Weihnachten trotzdem friedlich

- s. Text 5: ähnliche Szenarien verfassen

10) Unternehmen in Krisenzeiten

TEXT 1

Kündigungswelle in Deutschland rollt - welche Branchen besonders betroffen sind

TEXT 2

Insolvenzwelle in der Autoindustrie ist nicht mehr zu stoppen

TEXT 3

Gemütliches Abendessen statt großer Party: Wie Firmen nach Corona Weihnachten feiern

- Zu jedem Text nach aktuelle(re)n Daten und neueren Entwicklungen recherchieren